

KTV
BASEL 1915
FFA



KTV Basel 1915 - 2016 Sommerausgabe

Ein neues zu Hause –
wieso nicht auf www.holimob.ch?

Haus oder Wohnung verkaufen –
wieso nicht dank uns?

Haus oder Wohnung schätzen lassen –
wieso nicht durch unseren Immobilien-Bewerter mit eidg.
FA?

Haus verwalten lassen –
wieso nicht durch uns?

Zusammengefasst:

Nachhaltiges Fitnessprogramm für die Liegenschaft –
wieso nicht bei uns?

Wagen Sie den Smash – und rufen uns an!

Holinger Moll Immobilien AG, Güterstr. 278, 4018 Basel
061 331 03 00, info@holimob.ch, www.holimob.ch

INHALT HEFT 16/2**Seite**

Aus der Redaktion	4
Die 101. GV – Protokoll	5
Senioren – Terminplan - Gratulation	15
Fitness Sommerprogramm/Trainingsplan	11/14
Volleyball Damen	15/16
Volleyball Herren I	19
Volleyball Herren II	20
Fitness	21

Layout: MS WORD

Schrift: Calibri

Bild: Europäisches Jugendchor Festival - Foto Josi

NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS am 17.09.2016

Aus der Redaktion



Liebe Leser

Die 101. GV ist Geschichte, im neuen Jahr stecken wir mit-tendrin. Der Regen strömt, das Bier auch, am Stamm, im Training. In dieser Ausgabe findest du:

1. Das Protokolle der 101. GV
2. Die Jahresberichte der Sparten
3. Das aktuelle Sommerprogramm für jede Frau und Mann und Kind.

Ich wünsche allen viel Vergnügen beim Lesen.

Josi



HattemerPartner

Steuern
Treuhand
Unternehmensberatung
Buchhaltung
Immobilien

Holbeinstrasse 102
4051 Basel
+41 61 225 20 20
hattemerpartner.ch

Protokoll der 101. ordentlichen Generalversammlung des KTV Basel 1915, Mittwoch, den 13. März 2016, Restaurant Bundesbahn, Hochstrasse 49, 4053 Basel

Eröffnung der Generalversammlung

Präsident Hübi Mauchle eröffnet die GV um 20.00 Uhr.

Die Einladung erfolgte fristgerecht, gegen Form und Inhalt wurden keine Einwände erhoben.

Es sind keine Anträge eingegangen.

Als Stimmzähler wurden Christoph Tschan und Martin Juzl gewählt.

Es sind 23 Mitglieder anwesend. 7 haben sich abgemeldet.

Siehe Präsenzliste.

Traktanden

1. Protokoll der 100. ordentlichen Generalversammlung 2015

Das Protokoll konnte beim Präsidenten eingefordert werden. Es wird genehmigt und verdankt.

2. Jahresberichte

Präsident

Für Präsident Hübi Mauchle war im vergangenen Vereinsjahr das 100-Jahr-Jubiläums-Fest vom 27. Juni 2015 der absolute Höhepunkt. 150 Gäste feierten im Gartenbad Margarethen den grossen Geburtstag. Es war ein Fest der Freundschaft und der Begegnungen. Hübi Mauchle weist darauf hin, dass sich die 1,5 Jahre Vorbereitungszeit sehr gelohnt haben.

Den Tiefpunkt im Vereinsjahr bildete der schnelle Tod von unserem reund, Vorstandsmitglied und Volleyballer Urs Widmer. Joseph Fleury übernahm das Amt des Redaktors. Der Rest des Jahres verlief ruhig und gewohnt problemlos. Es wurden vier Vorstandssitzungen durchgeführt und traditionsgemäss fand das Vorstandessen im Bonvivant statt. Der Präsident bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern, die er namentlich erwähnt, für ihre Unterstützung und Mitarbeit. Dank geht auch an J.C. Hauser für seine Arbeit als Materialchef.

Ein weiterer Dank geht an alle Institutionen, welche im Mitteilungsblatt inserieren. Dank auch der Bank Gutzwiller, welche das Mitteilungsblatt druckt. Ein besonderer Dank geht an Martin Kyburz für sein Engagement mit den Jubiläumsleibchen.

Fitness

Beat Helfenberger erwähnt, dass das Fitness vom guten Wetter profitiert hat und somit ein frisches Fitnessprogramm durchgeführt werden konnte. Leider blieb eine Webeaktion erfolglos. D.h., dass der Mitgliederbestand nicht wie gewünscht erhöht werden konnte. Joseph Fleury blickt trotzdem freudvoll in die Zukunft. Am erfolgreichen Konzept will das Fitness festhalten: Im Sommer ist das Training jeweils draussen in der Natur und im Winter in der Halle. Auch dem geselligen und freundschaftlichen Beisammensein soll weiterhin genüge getan werden. Das 100-Jahr-Jubiläums-Fest stiess auch bei der Sparte Fitness auf grossen Anklang.

Volleyball Herren 1

Dominik Rudmann berichtet, dass das Herren 1 mit unveränderter Mannschaft in die Meisterschaft gestiegen ist. Das Team spielte in einer 10er-Gruppe, was zur Folge hatte, dass jede Woche ein Match zu spielen war. Die Meisterschaft verlief anfangs eher unerfreulich. Nach einem Zwischenspurts konnte doch noch ein Mittelfeldplatz erkämpft werden. Nach Diskussionen wurde entschieden, dass das Herren 1 noch eine Saison anhängt, auch wenn nicht mehr alle dabei sein werden.

Herren 2

Mit buntem Zahlenspiel erzählt Martin Juzl über das vergangene Jahr. Am Schluss lag das Team mit 16 Punkten auf einem Abstiegsplatz. Hinzu kam eine happige Busse wegen **Schiri Mangel**. Dass das Herren 2 nächste Saison trotzdem weiterhin in der 3. Liga spielen darf, ist glücklichen Umständen zu verdanken. Nachdenklich und traurig stimmte die ganze Mannschaft der frühe Tod von Urs Widmer am 1. Aug. 2015

Damen

Die KTV-Damen spielen eine tolle Saison und stehen im unteren Drittel der Rangliste. Der Spass in der 2. Liga spielen zu dürfen, scheint bei allen vorhanden zu sein. Allerdings ist der Verbleib in der 2. Liga noch nicht gesichert. Der Damenkader wird immer wieder wegen Verletzungen, Schwangerschaften, etc. reduziert. Es herrscht eine gute, freundschaftliche Stimmung.

Mixed

Von den Mixed war niemand anwesend.

3. Mutationen

Der Verein zählt z.Z. 116 Mitglieder, das sind im Vergleich zum letzten Jahr fünf weniger. Leider hatten wir im vergangenen Vereinsjahr zwei Todesfälle zu beklagen. Urs Widmer starb am 1. August 2015 und Robi Klein (Veteranen) am 18. August 2015. Die Anwesend gedenken den verstorbenen Vereinskameraden mit einer Schweigeminute.

4. Vorlage der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung wurde im letzten Mitteilungsblatt veröffentlicht. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 13'809.20. Der Verlust resultiert aus den Auslagen für das 100-Jahr-Jubiläums-Fest. Ansonsten lagen die Aus- und Einnahmen im Rahmen der vergangenen Jahre. Das Vermögen beträgt nun noch gut Fr. 27'000.00.

5. Bericht der Revisoren und Entlastung des Vorstandes

Beat Helfenberger und Dominik Rudmann (anstelle des erkrankten Rolf Herrmann) haben die Buchhaltung überprüft und den Revisorenbericht erstellt, den Beat Helfenberger der GV vorträgt. Die GV nimmt die Rechnung einstimmig an. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

6. Wahlen

Revisorat - Turnusgemäss tritt Beat Helfenberger als 1. Revisor zurück. Die GV wählt einstimmig folgendes Revisorat:

1. Revisor Dominik Rudmann
2. Revisor Thomas Schaad
1. Suppleant Rolf Herrmann
2. Suppleant Beat Helfenberger

Spartenleitung

Die Spartenleitungen wurden von den Spartenversammlungen gewählt und von der GV bestätigt.

Vorstand

Der gesamte Vorstand stellt sich zur Wiederwahl und wird von der GV einstimmig bestätigt.

Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Präsident Hübi Mauchle
- Vizepräsident Roberto Menta
- KassiererIn Claudia Schulz

Redaktor Joseph Fleury
Sekretär Alfred Schwager
Sparte Volleyball Roberto Menta
Sparte Fitness Beat Helfenberger, Joseph Fleury

7. Budget

Das Budget wurde im Mitteilungsblatt veröffentlicht und liegt an der GV zur Einsichtnahme auf. Das Budget erfuhr wegen des neuen Mitgliederbestandes ein paar kleine Anpassungen. Es wird mit einem Gewinn von Fr. 315.00 gerechnet. J. Fleury will wissen, wie das Vermögen angelegt. C. Schulz sagt, dass ca. Fr. 12'000.00 in einem Postfond angelegt sind und ca. Fr. 18'000.00 auf dem Konto liegen.

8. Festsetzung der Jahresbeiträge

Die aktuellen Jahresbeiträge werden beibehalten.

Volleyball Fr. 150.00

Veteranen Fr. 50.00

Volleyball Mixed Fr. 90.00

Passive Fr. 30.00

Fitness Fr. 90.00

Budget und Jahresbeiträge werden ohne Gegenstimme angenommen.

9. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

10. Diverses

Ch. Tschan fragt an, ob ein weiteres (weniger aufwändiges) Fest in Planung ist.

Brigitte Moser dankt dem OK für die Organisation des 100-Jahr-Jubiläums-Festes.

Der Präsident schliesst die 100. GV um 20.30 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Imbiss ein.

Basel, 13. Mai 2015

Für das Protokoll: Alfred Schwager

Jahresbericht 2015 des Vorstand – Hubert Mauchle, Präsident



Für den Vorstand war das 100 Joor KTV Basel Jubiläumsfest im Sonnenbad St. Margarethen der Höhepunkt des vergangenen Vereinsjahres. Es hat gut eineinhalb Jahre Planung, viele Sitzungen und einige intensive Entscheidungsprozesse gebraucht, damit an jenem Wochenende alles perfekt geklappt hat. Am 27. Juni 2015, dem allerersten wirklich schönen Wochenende im letzten Sommer, haben wir im "Sunnebeedli" etwa 150 Gäste begrüßen dürfen und haben miteinander einen wunderbaren Sommerabend mit ausgezeichnete Verpflegung erlebt.

Der Tiefpunkt ist dann im August gekommen, als Urs Widmer, Aktiv-Volleyballer vom Herren II und langjähriges Vorstandsmitglied, seinen schweren Kampf gegen den Krebs verloren hatte. Schön ist gewesen, dass sehr viele vom KTV an der Beerdigung von Urs dabei waren und so haben zeigen können, dass uns Urs sehr viel bedeutet hat und dass wir ihn überaus vermissen. Wir haben schon im Juni, als sich abzeichnete, dass Urs krankheitsbedingt das Heft nicht mehr machen kann, Josi Fleury für das Amt des Redaktors angefragt, und er hat nicht lange gezögert und zugesagt. Mit viel Eifer hat er sich in

die neue Aufgabe gestürzt und das Resultat, so meine ich, kann sich sehen lassen: Das Heft ist auch unter dem neuen Redaktor das gern gelesene Mitteilungsblatt von unserem Verein.

Der Rest des vergangenen Vereinsjahrs ist aus Sicht des Vorstands eigentlich wie immer ruhig und problemlos verlaufen. Dafür sage ich allen Vorstandsmitgliedern ganz herzlich: Dankeschön!

Danke also an Claudia Schulz aus dem Frauen-Team. Sie sitzt an den Schalthebeln von unseren Finanzen und der Buchhaltung und sie sorgt auch dafür, dass über die Mitgliederbeiträge Geld reinkommt.

Danke an Alfred Schwager vom Herren II, unser Protokollführer und Sekretär.

Danke den Spartenleitern

Fitness, Beat Helfenberger und Josi Fleury. Danke dem Spartenleiter Volleyball und Vizepräsident: Robi Menta vom Herren II, und last but not least noch einmal Danke an Josi Fleury, der wie bereits erwähnt die Redaktion des KTV-Heft führt.

Danken möchte ich bei dieser Gelegenheit auch Jean-Claude Hauser vom Herren II, der sich Jahr für Jahr um das Material der Aktiven kümmert. Speziell Erwähnen will ich auch Martin Kyburz vom Herren I, der vor zwei Jahren mit seinem Antrag für die Jubiläums-Leibchen einiges an Arbeit auf sich genommen hat und das Projekt mit viel Einsatz zu einem guten Ende gebracht hat. Er ist übrigens auch immer mit von der Partie, wenn das Vereinsheft gedruckt wird. Sein Arbeitgeber, die Privatbank Gutzwiller & Co. in Basel, überlässt uns gratis ihre Druck-Infrastruktur und Martin ist beim Drucken vor Ort und schaut, dass alles gut läuft.



nm

Aug. - Okt. 2016

Zeit	Ort
19:15	Aesch ***
19:15	Maggi
19:15	Oberwil ***
19:15	Maggi

Fit mit dem KTV Basel 1915

Agenda

Herbstferien 3.10. - 17.10.2015

* Grillgut mitnehmen

** Anmeldung erwünscht

*** Anmeldung und Grillgut

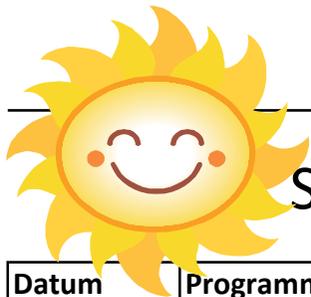
Bei schlechtem Wetter gehen wir schwimmen,
deshalb ist das **Badezeug immer** dabei!

Trainer/in organisiert Restaurant

Trainer/in organisiert Restaurant

ph Schwegler
t Degen

www.ktvb1915.ch



Schönwetterprogramm

Datum	Programm	Zeit	Treffpunkt
Do. 7. Jul.	Abendwanderung mit Einkehr Gempen - Schön matt - Arlesheim	19:18	Dornach Bus 67 nach Gempen
Do. 14. Jul.	Abendwanderung mit Einkehr	19:00	Gasthaus am Bootsst Alte Strasse 129 Weil a Rhein
Do. 21. Jul.	Auf den Spuren der Biber	19:00	Mc Donalds Frenkend
Do. 28. Jul.	Mini Golf Open 2016	19:00	Minigolf Birsark Dornacherstrasse 180 4 Aesch
Mo. 1. Aug.	Bundesfeier auf den Sichern	ab 17:00	Sichern ob Liestal
Do. 4. Aug.	Die Münsterkäse Tour z'Füess noch Neiwiller in d'Auberge	19:00	Spitzwald Parkplatz
Do. 11. Aug.	Abendwanderung mit Einkehr am rechten Birsufer entlang zum "Crazy Horse" im Schänzli	19:06	Dornach - Arlesheim B

Bei Unklarheiten bitte den OrganisatorIn kontaktieren

* Grillgut selber mitnehmen

** Anmeldung erwünscht

*** Anmeldung zwingend

rogramm 2016



Schlechtwetterprogramm

	Programm	Zeit	Treffpunkt	OrganisatorIn
n	dito	dito	dito	Josi
eg am	dito ohne Wanderung	dito	dito	Susi
orf	dito ohne Spuren	dito	dito	Josi
147	dito ohne Minigolf	dito	dito	Beat H.
	dito	dito	dito	Beat H. - Josi - Ralph - Susi und die Gunti's
	dito	dito	dito	Josi und Beat H.
3hf	dito	dito	dito	Josi

en

Fitness & Friends sind herzlich eingeladen

5.ch

Fitness - Programm

Datum	Programm	Trainer/in	
Do., 18. 08.16	Walking & Grillen in Aesch	Beat H.	
Do., 25. 08.16	Vita	Josi	
Do., 1. 09.16	Rock around Oberwil Bielstrasse 15	Josi/Romano	
Do., 8. 09.16	Training 4	wer will	
Do., 15. 09.16	Training 5	wer kann	
Do., 22. 09.16	Walking	Beat H.	
Do., 29. 09.16	Training 7	wer muss	
1.10. - 15.10.16	Herbstferien		

  	<p>Sparten-Leiter Beat Helfenberger/Josi Fleury Ziegelbünntenweg 29 4147 Aesch +41 61 753 09 45 +41 79 605 09 60 beat.helfenberger@zzwancor.ch</p>	<p>TrainerIn Susi Degen Josi Fleury Beat Helfenberger Romano Alessio</p>	<p>Ralf Bea ww</p>
---	---	---	--

Senioren



Termine 2016

Wir treffen uns im Restaurant „Bundesbahn“ im Gundeli wie immer zum gemütlichen Zusammen-sein. Im Sommer wenn es die Temperaturen zulassen auf der Terrasse, sonst drinnen in der Gaststube.

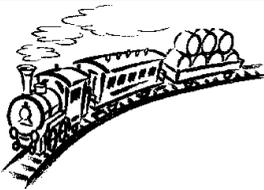
Herzlich willkommen sind auch Freunde und Anhang.

Euer Rolf

Datum	Tag	Aktivität
11. Juli	Montag	Stamm
8. August	Montag	Stamm
12. September	Montag	Stamm
10. Oktober	Montag	Stamm

*immer am 2. Montag des Monats ab 18.00 Uhr

Herzlich gratulieren wir unserem Senior Mario Casanova zu seinem 85. Geburtstag am 30. Juli



Restaurant Bundesbahn

Hochstrasse 59 – 4053 Basel

Tel. 061 361 91 88

www.bundesbaehkli.ch

3 Säle für Vereins-, Geschäfts- und Familienanlässe bis 120 Personen.
Montag-Freitag ab 10.⁰⁰ h, Samstag Ruhetag, Sonntag ab 16.⁰⁰ h.

Reservationen ab 30 Personen nehmen wir auch gerne ausserhalb unserer Öffnungszeiten entgegen. Spezielle Menus für Ihren Event.

Ihre Alternative für den Lunch. Gemütlichkeit beim After-Work.

Auf Ihren Besuch freuen sich M. + V. *Kirmizitas und Personal.*

Volleyball Damen



Ein paar Zeilen zum Sommeranfang!?!

Direkt nach den Osterferien haben wir das Training wieder aufgenommen. Muskeln stählen und an der Technik feilen stehen im Mittelpunkt. Das möchte sich niemand entgehen lassen. Zuzi und Martina sind aus dem Schwangerschaftsurlaub zurück und auch Helen ist nach einem Jahr Pause wieder mit dabei. Fehlt uns nur noch Steffi, die hoffentlich auch bald von ihrer Hand-OP genesen sein wird.

Fazit: Team komplett, Stimmung gut, Fitness im Aufbau...was fehlt noch? Richtig, gutes Wetter zum Beachen für die Sommerferien!

In dem Sinne allen schöne, möglichst trockene Ferien!
Für die Damen
Stephi

RAINMAN

Beat Degen
Brummatstr. 22
4053 Basel
Tel: 061/361'57'85



Profi-Elektroniker repariert fast alles, selbst wenn es "nur" aus Holz oder Stahl ist. Und nur erfolgreiche Reparaturen werden verrechnet und das erst noch zum Spottpreis!

Volleyball Damen



Jahresbericht Volleyball Damen Saison 2015/16

Es sind zwar noch zwei Matches zu spielen, doch schon jetzt können wir sagen, dass es eine tolle Saison war. Wir werden uns allerdings im unteren Drittel der Rangliste festsetzen, aber den Spass am Spielen haben wir nicht verloren. Eher im Gegenteil, läuft doch in der 2. Liga einiges mehr während so einem Spiel als noch in der 3. Liga. Ob wir weiterhin 2. Liga-Luft schnuppern dürfen, wird sich vor den Osterferien zeigen. Hoffen wir auf zwei letzte gute Spiele und ein bisschen Glück ☺.

Leider mussten wir wegen Schwangerschaft/Mutterschaft und Verletzungen auf wertvolle Teammitglieder verzichten. Wir hoffen, dass wir dann nach der Sommerpause alle zusammen wieder gemeinsam starten können. Weitere Schwangerschaften sind glaube ich nicht in Sicht und das mit den Verletzungen lässt sich leider nicht so gut planen.

Auf jeden Fall werden wir wie gewohnt bei irgendjemandem Spaghetti kochen, Salate und Desserts essen, über die vergangene und die neue Saison reden, über Schiedsrichterprobleme diskutieren und mit einem Gläschen Sekt (herzlichen Dank an den Schreiber!) trinken.

Für die Damen Stephi

Und noch ein Geburtstag!

Unser seit Jahrzehnten beliebtes Stammlokal im Gundel, das

Restaurant Bundesbahn

feiert dieses Jahr seinen 20. Geburtstag. Aus Platzgründen erscheint der Beitrag zu diesem Jubiläum in der Herbstausgabe.

**HIN UND HER, HER UND HIN –
WARM UND KALT, KALT UND
WARM – GANZ SCHÖN
ANSTRENGEND!
IST IHRE HEIZUNG NOCH FIT
GENUG FÜR DEN WINTER ?**

**SO HEIZT
MAN HEUTE !**



**HUGENSCHMIDT
+ WEISS AG**

WÄRMETECHNIK

Beratung ■ Planung ■ Ausführung ■ Service

www.huwe.ch

info@huwe.ch

4102 Binningen Tel. 061 421 40 63

Traumland der Getränke

DER TRAUM-VOLLE TOLLE ABHOLMARKT

Mineralwasser, Süssgetränke, Süssmost, Obstweine, Traubensäfte, Direkter Import ausländischer Mineralwasser, Weine, Spirituosen



Theo Rietschi AG
Getränke en gros



Ausländische Biere AG
Biere aus aller Welt

Talstrasse 84, 4144 Arlesheim/Basel, Tel. 061/706 55 33
Autobahnausfahrt T18 Reinach Nord Richtung Arlesheim Industrie

Volleyball Herren I



Athletisch

Ivo legt seinen Schreibgriffel, den nach tausenden von Berichten abgewetzten, beiseite. Keine Ivo-Berichte mehr, er hat fertig. In unverkennbarem Stil hat er manch witzigen Beitrag platziert, dabei Gedankensprünge vollführt und die Interpunktion nicht immer klassisch angewendet, aber immerhin bleibt er uns als Volleyballer erhalten Gott sei Dank. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Dich, Ivo, für die zahlreichen erheiternden Worte! Du hinterlässt ein schwieriges Erbe...

Aber nun noch ein paar Zeilen zum Herren 1: Unser Sujet in diesem Frühlingsquartal lautet „athletisch“. Dieses schöne Wort setzt sich, wie schon für Laien einfach erkennbar, zusammen aus den Worten „Athlet“ und „Tisch“ und hat für uns eine besondere Bedeutung, denn nach Training oder Spiel setzen sich grosse Teile des Teams jeweils gerne an einen Tisch und philosophieren über oft bierhaltigen Flüssigkeiten über Fussball und die Welt. Gut und schön, werdet Ihr sagen, aber wo besteht der Zusammenhang mit „Athlet“?

Berechtigte Frage.

Der Zusammenhang ist nicht allzu offensichtlich und hat mit unserer Vergangenheit zu tun, oder, geringfügig präziser ausgedrückt, mit unserer fernerer Vergangenheit. Aber in unseren Köpfen sind wir nach wie vor die starken, wendigen und ausdauernden Athleten, die wir früher vielleicht einmal waren, was unsere markante Selbstüberschätzung erklärt. Nun aber, als Mannschaft eines biblisch beeinflussten Turnvereins wissen wir selbstverständlich, dass ein starker Geist allein nichts hilft, wenn das Fleisch schwach ist. Und so tränken wir in diesem Frühling ambitioniert unsere Leibchen im Trainingsschweiss, damit wir dann im Herbst möglichst als Athleten die neue Saison in Angriff nehmen können... Auch am Tisch, selbstverständlich!

Euer Dominik

Volleyball Herren II



Jahresbericht 2015

Die Saison sind wir personell durch den Todesfall von Urs Widmer leicht reduziert aber guten Mutes und von unserem Trainerstaff Verdankens werter Weise voll durchtrainiert angegangen.

Schnell konnten wir uns Punkte sichern, so dass bereits nach Rennhälfte schon fast so viele Punkte wie am Ende der Letzten zu Buche standen.

Ein Schnellstart so zu sagen also ...

In alter Tradition wurden sichergeglaubte Punkte leichtfertig, aber auch chancenlos vergeben, teils auch sekundenweise verschlafen. Aber auch mit Glück, viel Emotion und Kampfgeist gewonnen – auch eine Tradition. So standen am Schluss 16 Punkte auf dem Zähler.

So fanden wir uns am Ende der Saison, weiter reduziert durch Prostata, Bandscheiben und Herzen die ihre ursprünglich angedachten Funktionen nicht mehr wahrnehmen wollte, mit einem verbleibenden Rumpfteam von 8 einsatzfähigen Spielern von 14 gestarteten, erneut auf dem zweitletzten Platz - einem Abstiegsplatz - wieder, mit gewohnt stoischer Gelassenheit nahmen wir dies zur Kenntnis.

Genau gleich nehmen wir die Strafe für nicht geleistete Schiri Einsätze zur Kenntnis und werden uns in angemessener Weise an diesen Kosten beteiligen. Den engagierten Schiris , Organisatoren, Paragraphenbiegern und Augenzudrückern aus allen Teams sei an dieser Stelle ein Kränzchen gewunden und grösster Dank gezollt – ist es doch mit einigem Aufwand Schluss und Endlich nur eine Strafe die wir als Verein zu tragen haben. Zurück zur Rangliste - erneut sind wir also auf das Goodwill von sich zurückziehenden oder auf den Aufstieg verzichtenden Mannschaften angewiesen – und siehe da – wir dürfen auch nächste Saison - sofern wir wollen - in der 3. Liga Bälle übers Netz schieben - wurde uns gesagt.

Und da es am Willen nicht fehlt, werden wir dies auch tun. Vielleicht gesellt sich ja noch der Eine oder Andere Verstärkungsspieler zu uns und wir können am Ende der nächsten Saison vielleicht einmal genüsslich von oben auf die Abstiegsplätze blicken.

Fürs Herren 2 Martin Juzl

Fitness



Jahresbericht zu Händen der GV für das Vereinsjahr 2015

Rückblick 2015

Dieses Jahr profitieren wir vom guten Wetter. Ob Winter oder Sommer. Wir benötigen in der Halle keine Thermo-Wäsche und im Sommer keine Badehosen oder Kleider. Das macht unsere Beizen Planung etwas schwierig, wo gibt es noch gute Gartenrestaurants.

Unsere Spontan-Werbung, präsentiert im Heft Ausgabe 15/3 war ein voller Erfolg. Nun sitzen wir auf 1000 Karten und niemand verteilt diese. Unsere Models sind sehr traurig, die erhofften Buchungen sind ausgeblieben.



Ausblick 2016

Da es keine Neueintritte und auch keine Austritte zu verzeichnen gibt, lassen wir unser Konzept so wie es ist. Wir laufen im Sommer in der freien Natur, im Winter in der Turnhalle.

Wir hoffen auf den FC Basel 1893, dass er die Meisterschaft packt und als Folge in der Champions League spielt. Somit blockiert er nicht immer am Donnerstag unsere Trainings.

Wir erinnern uns gerne an das grosse 100 Jahr KTV Basel 1915 Fest und hoffen nicht wieder 100 Jahre bis zum Nächsten warten zu müssen. Ich jedenfalls schreibe dann keinen Bericht mehr.

Für das Fitness

Josi Fleury (Berichtverantwortlicher)

Beat Helfenberger

www.storenfust.ch

STOREN FUST AG

**Ganzjährige
Ausstellung
Neumontagen &
Reparaturservice**

Sonnenstoren
Lamellenstoren
Rollläden
Fensterläden
Wintergartenmarkisen
Insektenschutz-Rollos

Seewenweg 3, 4153 Reinach 061 716 98 98 Öffnungszeiten im Internet

Reparaturen Fenster Einbruchschutz

***Pfyff em
Bächle***



Schreinerarbeiten Türen Küchen Möbel

Laufenstrasse 22, 4053 Basel Tel. 061 331 36 15

E-mail : baechle@1a-wohnen.ch

KTV Basel 1915 Vereinsjahr 2016

Vorstand

Präsident	Hubert Mauchle	hmauchle@magnet.ch	061 363 42 24
Vize	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Kasse	Claudia Schulz	claudia.schulz@hispeed.ch	061 311 35 30
Redaktor	Josef Fleury	josif@bluewin.ch	061 403 03 77
Sekretär	Alfred Schwager	alschwager@yahoo.de	061 301 45 58
Volleyball	Roberto Menta	roberto.menta@huwe.ch	061 401 35 70
Fitness	Beat Helfenberger	beat.helfenberger@zzwancor.ch	061 753 09 45
Senioren	Alfons Schwegler	schweglera@intergga.ch	061 751 25 28
	Rolf Hercher	l.hercher@intergga.ch	061 711 99 93

Mannschaftsverantwortliche Volleyball

Herren 1	Dominik Rudmann	kinimodn@gmx.ch	061 302 77 48
Herren 2	Martin Juzl	M_Juzl@yahoo.com	061 715 66 49
Damen	Nicole Fretz	nicole.fretz@gmx.ch	061 681 81 33
Mixed	Christian Althapp	christian.althapp@gmx.ch	

Material

Volleyball Jean-Claude Hauser jeanclaude.hauser@bluewin.ch 061 361 11 64

Mitgliederverwaltung Ein-/Austritte

Hubert Mauchle hmauchle@magnet.ch 061 363 42 24
Spechtweg 17
4103 Bottmingen

Termine

1. Nächste Vorstandssitzung am Freitag, 8. Sept. 2016
2. GV 2016 am 6. April 2017

Pfyff em Bächle



**Reparaturen Fenster Einbruchschutz
Schreinerarbeiten Türen Küchen Möbel**

Laufenstrasse 22, 4053 Basel

Tel. 061 331 36 15

E-mail : baechle@1a-wohnen.ch

.....
.....
Adressänderung an:

Hubert Mauchle

Spechtweg 17

4103 Bottmingen